

für uns alle

INFORMATIONEN FÜR DIE MITARBEITER DER FIRMA DR.-ING. RUDOLF HELL GMBH

Nr. 5

Kiel, 5. August 1971

Nun ist es soweit

In diesen Tagen werden mehrere hundert Schreiben nachfolgenden Inhalts versandt:

Im Juli 1971

An unsere Geschäftsfreunde

Die Kommanditgesellschaft Dr.-Ing. Rudolf Hell wurde am 23. Juli 1971 auf Grund des Umwandlungsgesetzes vom 6. November 1969 in eine Gesellschaft mit beschränkter Haftung umgewandelt und firmiert nunmehr

DR.-ING. RUDOLF HELL GmbH, Kiel.

Die GmbH ist im Handelsregister des Amtsgerichts in Kiel unter Nr. 652 eingetragen. Gesellschafter sind die Siemens Aktiengesellschaft Berlin/München und Herr Dr.-Ing. Rudolf Hell, Kiel.

Die Größe der Firma verlangt die Ernennung eines Aufsichtsrates. Vorsitzender des aus 6 Mitgliedern bestehenden Aufsichtsrates wird Herr Dr.-Ing. Kurt Reche, München, sein. Geschäftsführer sind: Dr.-Ing. Rudolf Hell, Dr. rer. nat. Roland Fuchs und Dipl.-Ing. Heinz Taudt. Prokura wurde Günter Stock, Dipl.-Ing. Heinz Mebes, Dr.-Ing. Klaus Wellendorf, Ernst-Erich Marhencke und Dr.-Ing. Johann Neumann erteilt.

Durch die Umwandlung tritt keine Änderung in der Geschäftspolitik ein. Die GmbH übernimmt alle Verpflichtungen und Rechte der bisherigen KG, sie tritt in alle bestehenden vertraglichen Bindungen ein. Der bisherige technische Arbeitsbereich wird unverändert fortgeführt.

In der Erwartung einer weiteren guten Zusammenarbeit mit allen Geschäftsfreunden zeichne ich

mit freundlichen Grüßen !

gez. Dr.-Ing. Rudolf Hell

Sie werden fragen, was veranlaßte mich, die Firma umzuwandeln. Ich habe Ihnen auf den Betriebsversammlungen am 21. und 22. April 1971 ausführlich die Entstehungsgeschichte der Firma Dr.-Ing. Rudolf Hell geschildert. Ich habe insbesondere von der langjährigen immer positiven Zusammenarbeit mit der Firma Siemens Aktiengesellschaft berichtet und von dem Wohlwollen, das uns Herr Ernst von Siemens und der unvergessene Herr Dr. Lohse stets entgegenbrachten und von meinem persönlichen Kontakt mit Mitgliedern des Vorstandes insbesondere mit Herrn Dr. Reche und vielen anderen leitenden Herren. Ich habe Ihnen von den Vorteilen berichtet, die die Zusammenarbeit mit einer Großfirma bringt. Wir haben uns jederzeit wirtschaftliche und technische Auskünfte sowie Hilfe holen können; wir haben die Arbeitsgebiete abgegrenzt, so daß keine Überschneidungen entstanden. Alles rechtfertigt eine engere Bindung an die Siemens AG, die auch unsere Zukunft sichert. Auch die Tatsache, daß ich keinen Nachfolger besitze, der die Firma übernehmen könnte, trugen zu meinem Entschluß bei, die Firma in eine GmbH umzuwandeln. Als erster Geschäftsführer werde ich durch die Ernennung von zwei weiteren Geschäftsführern, Herrn Dr. rer. nat. Roland Fuchs und Herrn Dipl.-Ing. Heinz Taudt, in meiner Arbeit wesentlich entlastet.